

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Leicht, Dr. Marx (Kaiserslautern),
Benda, Dr. Süsterhenn, Dr. h. c. Güde, Dr. Wilhelmi
und Genossen**

**betr. Änderung des § 53 des Bundesbesoldungs-
gesetzes**

Wir fragen die Bundesregierung:

Ist die Bundesregierung bereit, eine Änderung des § 53 des Bundesbesoldungsgesetzes dem Deutschen Bundestag vorzuschlagen mit dem Ziel, die zur Zeit bestehende Benachteiligung der Richter und Staatsanwälte im allgemeinen Besoldungsgefüge – unter Berücksichtigung der Beschlüsse der Bremer Justizministerkonferenz vom Oktober 1965 und der Vorschläge des Deutschen Richterbundes vom 9. Dezember 1965 – zu beseitigen?

Bonn, den 12. Januar 1966

**Leicht
Dr. Marx (Kaiserslautern)
Benda
Dr. Süsterhenn
Dr. h. c. Güde
Dr. Wilhelmi
Becker
Frau Brauksiepe
Draeger
Dr. Giulini
Gottesleben**

**Dr. Hofmann (Mainz)
Holkenbrink
Kiep
Rommerskirchen
Schmitt (Lockweiler)
Dr. Schulze-Vorberg
Stahlberg
Dr. Vogel (Speyer)
Vogel (Warendorf)
Dr. Wörner**